

Press release**Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg****Heidi Kurth**

12/11/2000

<http://idw-online.de/en/news28178>Personnel announcements
Mathematics, Physics / astronomy
transregional, national**Ehrendoktorwürde für Prof. Ernest Moniz**

Naturwissenschaftliche Fakultät I

Am Dienstag, 12. Dezember 2000, wird in einem Festakt Herrn Prof. Ernest J. Moniz von der Naturwissenschaftlichen Fakultät I (Mathematik und Physik) der Universität Erlangen-Nürnberg der akademische Grad und die Würde eines Doktors der Naturwissenschaften Ehren halber verliehen. Die Verleihung erfolgt in Würdigung seiner Verdienste um das Verständnis der starken Wechselwirkung, insbesondere der Struktur und Reaktionen von Hadronen und Atomkernen und in Anerkennung seiner bedeutenden Leistungen in der Förderung der Wissenschaften.

Dr. Ernest J. Moniz, Professor für Physik am Massachusetts Institute of Technology (MIT), hat in seiner Tätigkeit als theoretischer Physiker bedeutende Beiträge zum Verständnis der starken Wechselwirkung geliefert. Er hat dieses Gebiet der Theoretischen Physik in entscheidender Weise beeinflusst und dafür grosse internationale Anerkennung gefunden. Als Direktor des 'Bates Laboratory' wie auch als Head of the Department of Physics des MIT hat sich Prof. Moniz große Verdienste um die Förderung der Physik in den USA, insbesondere der Kern- und Teilchenphysik, erworben. Als 'Associate Director of Science' des 'Office of Science and Technology' hat Prof. Moniz den amerikanischen Präsidenten in Fragen der Wissenschaft und Erziehung beraten und ist als 'Under Secretary' (etwa vergleichbar mit einem Staatssekretär) im Department of Energy für die Bereiche Forschung und Entwicklung und nationale Sicherheit verantwortlich. In diesen Tätigkeiten hat sich Prof. Moniz zu einem der einflussreichsten Förderer der Naturwissenschaften in den USA entwickelt.

Der Erlanger Physik ist Prof. Moniz seit mehr als zehn Jahren eng verbunden. Es besteht ein intensiver wissenschaftlicher Austausch zwischen den drei Erlanger Lehrstühlen für Kern- bzw. Teilchenphysik und dem Preisträger, seinen Mitarbeitern und Kollegen, der in den Jahren 1990 und 1991 in einer insgesamt einjährigen Tätigkeit von Prof. Moniz als Humboldt-Preisträger am Institut für Theoretische Physik III gipfelte.

Im Rahmen der Festveranstaltung in der Aula des Schlosses (Beginn ist um 17.00 Uhr) wird Prof. Moniz einen Vortrag halten mit dem Titel: 'Playing with Dragons: Nuclear Physics, Energy, and Security' (Spiel mit Drachen: Kernphysik, Energie und Sicherheit)

Kontakt:

Prof. Dr. Klaus Rith

Dekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät I

Erwin-Rommel-Str. 1, 91058 Erlangen

09131/85-27071

klaus.rith@physik.uni-erlangen.de